

## **Teilnahme des OHG an der NATIONALEN KLIMASCHUTZINITIATIVE**

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Licht emittierende Dioden (LED) bieten neue technische Möglichkeiten und tragen dazu bei, Energie einzusparen und das Klima zu schützen. Mit der LED-Leitmarktinitiative will das Bundesumweltministerium Klimaschutz und Innovation wirksam verbinden. Der Beitrag der LED-Technologie zum Erreichen der Klimaschutzziele ist noch lange nicht ausgeschöpft. Wer herkömmliche Leuchten gegen LED-Leuchten austauscht und den Lichteinsatz effektiv steuert, kann Kohlendioxid-Einsparungen von bis zu 80 Prozent erzielen. In Städten und Gemeinden macht allein die Außenbeleuchtung circa 40 Prozent des gesamten kommunalen Stromverbrauchs aus.

Am Otto-Hahn-Gymnasium wurden der Neubau der Mensa sowie die Pausenhalle nach ihrem Umbau mit LED-Technik ausgestattet. Diese Vorhaben wurde 2016 mit rund 23.000,00 € durch die Nationale Klimaschutzinitiative gefördert. Bis 2017 wird der Landkreis Gifhorn insgesamt über 300.000,00 € in die Modernisierung der gesamten Lichtanlage des Gebäudes investieren und somit einen wesentlich Beitrag zur Kohlendioxid-Reduzierung beitragen.

### **2.1. Geförderte Projekte**

Einbau von hocheffizienten LED-Leuchten im Otto-Hahn-Gymnasium in Gifhorn

Zuwendungsempfänger: Landkreis Gifhorn

Postleitzahl: 38518 Stadt: Gifhorn

Projektzeitraum: 01.09.2015 — 31.08.2016

Förderprogramm: Kommunalrichtlinie

Förderschwerpunkt: Klimaschutztechnologien bei der Stromnutzung

Förderbereich: Sanierung der Innenbeleuchtung

Förderkennzeichen: 03K01712

Sanierung der Lüftungsanlage des Otto-von-Hahn-Gymnasiums in Gifhorn

Zuwendungsempfänger: Schulsanierungs GmbH des Landkreises Gifhorn

Postleitzahl: 38518 Stadt: Gifhorn

Projektzeitraum:

01.01.2015 — 31.08.2016

Förderprogramm: Kommunalrichtlinie

Förderkennzeichen: 03K00570

Sanierung der gesamten Innenbeleuchtung am Otto-Hahn-Gymnasium

Zuwendungsempfänger: Schulsanierungs GmbH des Landkreises Gifhorn

Postleitzahl: 38518 Stadt: Gifhorn

Projektzeitraum:

01.01.2015 — 31.08.2016

Förderprogramm: Kommunalrichtlinie

Förderschwerpunkt: Klimaschutztechnologien bei der Stromnutzung  
Förderbereich: Sanierung der Innenbeleuchtung  
Förderkennzeichen: 03K00568

## 2.2. Der Hebeleffekt auf einen Blick

Die Programme der Nationalen Klimaschutzinitiative sind Hebel für den Klimaschutz. Die eingesetzten Fördermittel ziehen ein Vielfaches an Investitionen für den Schutz des Klimas nach sich und bieten Anreize mitzumachen. Im Rahmen der Richtlinie für gewerbliche Kälteanlagen, beispielsweise in Supermärkten, wird inzwischen ein Hebeleffekt von 5,8 erreicht. Das bedeutet: Die beteiligten Unternehmen investieren also zusätzlich zum Förderbeitrag selbst 5,8 Mal so viel Eigenmittel. So zogen Fördermittel von insgesamt 94 Millionen Euro Investitionen der Unternehmen von mehr als 453 Millionen Euro nach sich.

Fred Radewaldt